



Bildquelle: ianlepp@photocase

RKW Bücherdienst

Ausgabe 1/2013



RKW
Kompetenz-
zentrum

Inhaltsverzeichnis

FACHGEBIETE

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft	2
Produktion, Fertigung und Technik	10
Absatzwirtschaft	12
Finanz- und Rechnungswesen	15
Personal- und Arbeitswirtschaft	17
Informationsmanagement	24
Recht	26
Außenwirtschaft, Internationale Beziehungen	27
Bauwirtschaft	29
Grenzgebiet Volkswirtschaft	31

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft

Arnold, Jürgen

Existenzgründung

Businessplan und Chancen

Burgrieden: UVIS Verlag, 3. Auflage 2012, 315 S., € 34,00

ISBN 978-3-938684-33-7

www.uvis-verlag.de

Mit der ständigen Aktualisierung der einzelnen Bände im Existenzgründerzyklus „Der sichere Weg zum erfolgreichen Unternehmen“, der in der vierten Generation von Gründerliteratur des Autors seit 1985, 1989 und 1996 erschienen ist, wird ein wichtiges Qualitätsmerkmal in der Etablierung als Standardwerk für Existenzgründungen im EU-Binnenmarkt gesetzt.

Der Businessplan oder das Unternehmenskonzept ist eine komprimierte, schriftliche Zusammenfassung der zukünftigen unternehmerischen Tätigkeit. Den Schlüssel zu einem erfolgreichen Businessplan hat man dann in Händen, wenn man weiß wie Banker und Investoren denken. Diese stellen das notwendige Kapital dann zur Verfügung, wenn sie wissen, mit welchen Produkten und Dienstleistungen die Märkte künftig durch den Unternehmensgründer bedient werden.

- Doch wie muss ein Businessplan aussehen?
- Was gehört hinein?
- Was darf wegbleiben?
- Wie wird Erfolg glaubhaft geplant und dokumentiert?

Aktivitäten, Strategien, Ressourcen, der erforderliche Bedarf an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, sowie Handelswaren, Know-how, Finanzmittel, Personal und Partner sind überschaubar zu nennen und ihre Werthaltigkeit im künftigen Unternehmen in einen schlüssigen Bezug zu bringen.

Das Ergebnis ist ein Papier, das überzeugt, - ein Leitfaden und Handbuch für den individuellen Erfolg. Nutzen Sie Struktur und Inhalte eines erfolgreich im Markt eingeführten Konzeptes für ihre Geschäftsidee.

Arnold, Jürgen

Unternehmenscoaching

Führungsqualitäten optimieren

Burgrieden: UVIS Verlag, 2012, 308 S., € 39,00

ISBN 978-3-938684-14-6

www.uvis-verlag.de

Die Vorbildfunktion jeder Führungskraft ist gelebte Psychologie - ein wichtiger Indikator für den Erhalt und die Weiterentwicklung von Unternehmen. Im Miteinander gewinnen Werte mehr, als der Einzelne sich einzuschätzen vermag. Charisma und die ethisch-positive Haltung bestimmen die Leit- und Vorbildfunktion erfolgreicher Unternehmer. Die Stakeholder eines Unternehmens identifizieren über Unternehmerpersönlichkeit die Vitalität und Erfolgswirksamkeit. Aus diesem Grund verändern Unternehmer ständig Methoden und Wege, um die in sie gesetzten Erwartungen zu erfüllen und ihr Unternehmen nachhaltig im Markt auszurichten.

- Schaffen Sie Leitbilder
- Leben Sie glaubhaft eine Vorbildfunktion
- Entwickeln Sie Notfallstrategien gegen Stress
- Bewahren Sie einen klaren Kopf
- Denken Sie positiv und
- Formulieren Sie Visionen, Ziele und Konzepte für eine Leitkultur.

In gelebter Corporate Identity, -Design und -Culture entwickeln Spitzenkräfte Synthesen motivierender Unternehmensethik und -politik. Deren Elemente werden durch die Mitarbeiter an Unternehmen, Kunden, Meinungsbilder und Multiplikatoren weiter getragen. Letztlich sind es die Emotionen, die für Unternehmen, Produkte, Dienstleistungen und Werte sprechen.

Faschingbauer, Michael

Effectuation

Wie erfolgreiche Unternehmer denken, entscheiden und handeln

Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag, 2. Auflage 2013, 276 S.,

€ 39,95

ISBN 978-3-7910-3233-7

www.schaeffer-poeschel.de

Es braucht keine fixen Ziele oder „zündende“ Ideen, um zu handeln zu beginnen - der Ansatz von Effectuation stellt klassisches Management-Denken auf den Kopf. Das Interessante daran: Gerade in schwer einschätzbaren Situationen, bei Entscheidungen unter Ungewissheit, erzielt Effectuation deutlich bessere Ergebnisse als klassisches Management. Vielmehr beginnen sie auf der Basis der eigenen Mittel zu handeln, halten das Risiko gering, nutzen Umstände und Zufälle geschickt aus und setzen auf Allianzen und Partnerschaften.

Im Einzelnen bietet das Buch:

- Richtschnur zum Denken, Handeln und Entscheiden unter Ungewissheit: einfach, pragmatisch, lernbar, wissenschaftlich fundiert und praxiserprobt
- Ausführliche Fallbeispiele zu Existenzgründung, Leadership, Innovation, Unternehmensführung, Karriereentwicklung sowie Beratungs- und Coachingpraxis
- Toolbox mit vielen hilfreichen Instrumenten für den beruflichen Alltag.

Die Neuauflage erläutert:

- Einsatz von Effectuation für die Organisationsentwicklung und das Change Management
- Neue Werkzeuge in der Toolbox: Globale Richtungsaussagen, Marktplatz der Macher, Effectuation-App für die Entwicklung von Geschäftsmodellen
- Neue Praxisbeispiele zu Effectuation in der Karriereentwicklung.

Fücks, Ralf

Intelligent wachsen

Die grüne Revolution

München: Carl Hanser Verlag, 2013, 362 S., € 19,90

ISBN 978-3-446-43484-4

www.hanser.de

Während Europa mit einer schweren Wirtschaftskrise kämpft und alle Welt nach »Wachstum« ruft, leuchten die ökologischen Warnsignale dunkelrot: Klimawandel, Wasserkrise und die Verknappung fruchtbarer Böden gehen ungebremsst weiter. Müssen wir uns also vom Wirtschaftswachstum verabschieden?

Der Autor zeigt: Ökologie und Wohlstand müssen sich nicht im Weg stehen. Ein anderes Wirtschaftsmodell ist möglich, das nicht auf Raubbau beruht, sondern auf dem »Wachsen mit der Natur«. Es geht um eine »grüne Revolution«, einen fundamentalen Umbau unserer Produktionsweise auf der Basis hocheffizienter Technologien und erneuerbarer Energiequellen. Mit hocheffizienten, grünen Technologien können wir unser Wohlstandsniveau halten und die natürlichen Ressourcen schonen.

So lässt sich auch das vielleicht schwierigste ökologische Problem der Zukunft bewältigen: das stürmische wirtschaftliche Wachstum der aufstrebenden Länder des Südens, deren Aufstieg gerade erst begonnen hat. Gleichzeitig müssen Staat und Bürger ihre Rolle als Akteure des Wandels spielen. Wir brauchen einen Dreiklang aus wissenschaftlichen, politischen und sozialen Innovationen. Umso wichtiger, dass die Energiewende in Deutschland zum Erfolgsmodell wird. So können wir zum Vorreiter einer zukünftigen Welt werden.

Ein Buch gegen Zukunftspessimismus, eine Blaupause für den ökologischen Fortschritt.

**Glückler, J.; Dehning, W.; Janneck, M.;
Armbrüster, Th. (Hrsg.)**

Unternehmensnetzwerke

Architekturen, Strukturen und Strategien

Wiesbaden: Springer Gabler Verlag, 2012, 356 S., € 79,95

ISBN 978-3-642-29530-0

www.springer.com

Wie können Netzwerke organisiert werden, um sowohl den einzelnen Mitgliedern Kooperationsgewinne zu ermöglichen als auch dauerhaften Wert und Zusammenhalt auf der Netzwerkebene zu schaffen? Das Buch richtet eine neue Perspektive auf die multilaterale Zusammenarbeit in organisierten Netzwerken. Anstelle das Netzwerk nur aus der Sicht des einzelnen Unternehmens zu betrachten, widmet sich dieses Buch insbesondere der Ebene des Netzwerks als Organisationsform. Das Autorenteam aus Wissenschaftlern, Unternehmens- und Rechtsberatern entwickelt und diskutiert neue Konzepte, um das Design und die Governance von Netzwerken erfolgreich zu gestalten und die Innovativität organisierter Netzwerke zu fördern. Im Mittelpunkt stehen die Konzepte des Netzwerkbaus, der lateralen Governance und der Mikropolitik sowie Herausforderungen bei der Wahl der Rechtsform, der Koordinations- und Controllinginstrumente oder der Einführung von Informations- und Kommunikationstechnologien in die Netzwerkarbeit.

Auf der Grundlage der in diesem Buch entwickelten Methode der situativen organisatorischen Netzwerkanalyse analysiert das Buch in konkreten Fallstudien Netzwerke kleiner und mittlerer Unternehmen in Deutschland auf drei Ebenen: der Ebene der formellen Netzwerkarchitektur, der Ebene tatsächlicher Kooperationsstrukturen und der Ebene der Netzwerkakteure. Im Zuge mehrjähriger Forschungsbegleitung und Netzwerkberatung werden Erfahrungen und erprobte Konzepte in konkreten Projekten vorgestellt, um Unternehmensnetzwerke in ihrer Professionalisierung zu unterstützen. Das Buch nutzt interdisziplinäre Konzepte aus den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie der Informatik und entwickelt eine relationalen

onalen Perspektive zur Analyse, zum Design und zur Steuerung von Unternehmensnetzwerken, die neue Ansätze für ein situatives und effektives Netzwerkmanagement anbieten.

„Netzwerke stellen ein wesentliches Konzept der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Unternehmen dar. In der Praxis bestehen vielfältige Ausprägungsformen mit unterschiedlichem Erfolg. Trotz umfangreicher Forschungsaktivitäten seit den 1980er Jahren liegen bisher jedoch nur wenige generalisierbare Erkenntnisse über Erfolgsrezepte zur Gestaltung von Unternehmensnetzwerken vor. Das vorliegende Buch setzt hier an. Die Ergebnisse basieren auf einer beeindruckenden Befragung von 170.000 Unternehmen. Im Mittelpunkt der Analyse stehen die Architektur und Struktur von organisierten Netzwerken, die beteiligten Netzwerkakteure sowie Ansätze der Netzwerkberatung vor dem Hintergrund des übergeordneten Ziels einer innovatorientierten Zusammenarbeit.“

Die einzelnen Beiträge entwickeln nahezu durchgehend einen konzeptionellen und theoretischen Rahmen und prüfen diesen anhand der umfangreichen empirischen Datenbasis. Hierdurch werden praxisorientierte Erkenntnisse und Empfehlungen zur Steuerung, Rechtsform und Wertschöpfung durch Wissensaustausch und Kooperation möglich. Auf der Ebene der Akteure werden mikropolitische Taktiken identifiziert und ihr Beitrag zur Zielerreichung diskutiert. Zusätzlich erfolgt die Darstellung ausgewählter Praxisbeispiele, die Stärken und Schwächen vorgeschlagener Instrumente und Ansätze verdeutlichen. Das Buch bietet eine durchaus anspruchsvolle und erkenntnisreiche Lektüre und dabei einen umfassenden Überblick zum aktuellen Stand der Forschung zu Unternehmensnetzwerken. Aufgrund der gelungenen Kombination aus konzeptionellen Überlegungen, umfassender Empirie und vielfältigen Praxisbeispielen ist die Lektüre sowohl für Wissenschaftler als auch Praktiker eine lohnenswerte Angelegenheit.“

(Dr. Matthias Wallisch, RKW Kompetenzzentrum)

Herrmann, Thomas

Kreatives Prozessdesign

Konzepte und Methoden zur Integration von Prozessorganisation, Technik und Arbeitsgestaltung

Wiesbaden: Springer Gabler Verlag, 2012, 406 S., € 69,99

ISBN 978-3-642-24369-1

www.springer.de

- Koppelung von Kreativitätstechnik mit Prozessmodellierung
- Anleitung der Zusammenarbeit bei der Prozessmodellierung durch Moderation
- Beschreibung und Bereitstellung eines Werkzeugs für den kreativen Prozessentwurf

Für den Erfolg eines Unternehmens sowie für seine Kunden ist die Qualität der Geschäftsprozesse ausschlaggebend. Beim Prozessdesign gilt es, die vorhandenen Erfahrungen zu nutzen und konsequent die fachlichen Anforderungen in den Vordergrund zu stellen. Für die Beschäftigten ist es wichtig, dass sie ihre Leistung in innovativen Arbeitsprozessen erbringen können, die gut durchdacht sind.

Dieses Buch beschreibt Methoden, Werkzeuge und wissenschaftliche Konzepte, mit denen man Prozesse kreativ organisiert. Es wird eine Prozessmodellierungsmethode eingeführt, die sich für das kreative Design eignet. Anhand der Erfahrung aus zahlreichen Praxisprojekten wird erläutert, wie man innovative Prozesse in mehreren Durchgängen erarbeitet und systematisch die Potenziale neuer Technologien ausschöpft. Es wird demonstriert, wie es gelingt, die unterschiedlichen Sichtweisen von Organisatoren, Fachkräften, Technikern, Prozessmodellierern, Softwarespezialisten etc. konstruktiv zusammenzuführen.

Kriegler, Wolf Reiner

Praxishandbuch Employer Branding - mit Arbeitshilfen online

Freiburg: Haufe-Lexware Verlag, 2012, 439 S., € 39,95

ISBN 978-3-648-03116-2

www.haufe.de

Um für gut ausgebildete und leistungsstarke Mitarbeiter attraktiver als die Mitbewerber zu sein, ist für Unternehmen vor allem eines wichtig: Sich zu einer starken Arbeitgebermarke mit Strahlkraft und einer ganz eigenen Identität zu entwickeln. Wie das gelingt, zeigt dieses Praxishandbuch von Wolf Reiner Kriegler. Der Gründer und CEO der Deutschen Employer Branding Akademie begleitet seit Jahren Unternehmen auf dem Weg zur starken Marke - von der ersten strategischen Planung bis hin zur Erfolgsmessung.

Wenn Sie Employer Branding richtig machen, lohnt sich das für alle. Für Ihr Unternehmen, das Kosten spart und effektiver wird. Für die Kollegen, die damit tagtäglich zu tun haben. Für alle Mitarbeiter, die besser wissen, wofür das Unternehmen steht und worauf es ankommt. Für Bewerber, die schneller entscheiden können, ob sie zu Ihnen passen oder nicht. Und für Sie selbst, denn Employer Branding macht richtig Spaß und bringt Sie weiter - nicht selten auch in der Karriere. Mit vielen Beispielen, die alle aus realen Praxisfällen stammen, mehr als 70 Schaubildern, Checklisten und anderen konkreten Arbeitshilfen. Er macht Sie in allen Schritten sattelfest und handlungsfähig und schaut nach rechts und links - damit Sie das Thema Arbeitgebermarke auch in seinen Zusammenhängen sehen und sicher argumentieren können.

Inhalte:

- Der Praxisleitfaden: In 18 Schritten zur Arbeitgebermarke
- Vorbereitung und Projektstart
- Fundamente legen: Analyse und Strategie
- Die Arbeitgebermarke in der Organisation verankern
- Die Arbeitgebermarke extern kommunizieren
- Die Arbeitgebermarke steuern und messen
- Arbeitshilfen online: Checklisten, Formulare, Prozessgrafiken.

Lohmann, C.; Osterfloh, D.

Innovationsmanagement im Mittelstand

Ein Leitfaden für die Praxis

Frankfurt am Main: IHK-Innovationsberatung Hessen, 2013,

100 S., € 24,50

ISBN 978-3-925483-25-7

www.itb-hessen.de

In den letzten Jahren hat das Thema „Innovationsmanagement“ gerade im Mittelstand deutlich an Bedeutung gewonnen. Bereits 24 Prozent der innovativen kleinen und mittleren Unternehmen und 44 Prozent der Großunternehmen betreiben laut DIHK-Innovationsreport 2011 ein systematisches Innovationsmanagement, um neue Produkte erfolgreicher zu entwickeln und auf den Markt zu bringen. Vor diesem Hintergrund hat die IHK-Innovationsberatung Hessen einen Leitfaden entwickelt, der mittelständischen Unternehmen bei der Umsetzung von Innovationsmanagement helfen soll.

Antworten auf die drängendsten Fragen

- Wie legt man eine gute Innovationsstrategie fest?
- Wie entwickelt man neue Produkte, die der Kunde wirklich braucht?
- Wie lässt sich der Innovationsprozess sinnvoll strukturieren?
- Wie lässt sich Entwicklungszeit reduzieren?
- Wie kann die Markteinführung gelingen?
- Wie lässt sich eine echte Innovationskultur etablieren?
- Wie kann man Innovationsmanagement erfolgreich einführen?

Ganzheitlicher Ansatz

Innovationsmanagement ist mehr als ein Methodenbaukasten. Richtig verstanden ist es ein ganzheitlicher Ansatz aus

- Innovationsstrategie
 - Innovationsprozess und
 - Innovationskultur,
- der im ganzen Unternehmen das Denken und Handeln neu ordnet.

Praxisbeispiele innovativer Mittelständler

- Vacuumschmelze GmbH & Co. KG
- Heraeus Holding GmbH
- Tracto-Technik GmbH & Co. KG
- SMA Solar Technology AG
- Wikus-Sägenfabrik Wilhelm H. Kullmann GmbH & Co. KG
- SimPlan Gruppe

Umsetzer in den Unternehmen

Der Leitfaden richtet sich an

- Fach- und Führungskräfte, die an der Schnittstelle von
- Entwicklung, Marketing und Produktion, mit der Umsetzung von Innovationen und Innovationsmanagement in Unternehmen betraut sind.

Moll, André; Kohler, Gabriele (Hrsg.)

Excellence-Handbuch

Grundlagen und Anwendung des EFQM Excellence Modells

Düsseldorf: Symposion Publishing, 2012, 476 S., € 69,00

ISBN 978-3-86329-452-6

www.symposion.de

Alle Unternehmen stehen heute vor derselben Frage: Wie gelingt es, herausragende Ergebnisse zu erzielen und diese Fähigkeit dauerhaft in der Organisation zu verankern? Managementansätze, die nur auf vorübergehende Leistungsverbesserung im Tagesgeschäft abzielen, helfen hier nicht weiter. Nachhaltige Verbesserung ist gefragt.

Hierfür hat sich das EFQM Excellence Modell bewährt. Es unterstützt Führungskräfte dabei, die Stärken und Verbesserungspotenziale ihrer Organisation zu identifizieren, den eigenen Reifegrad zu bestimmen und dabei die Interessen aller Stakeholder zu berücksichtigen. Darüber hinaus findet das Modell Anwendung als externes Bewertungsinstrument. Dabei ist das Modell keineswegs starr, sondern wird regelmäßig weiterentwickelt, wie die aktuelle Revision zum EFQM Excellence Modell 2013 zeigt.

Dieses Handbuch erläutert anschaulich die Anwendung des EFQM Excellence Modells und erklärt die Bedeutung der Neuerungen der Version 2013. Dabei behandelt es u. a. folgende Themen:

- Wie ist das EFQM Excellence Modell aufgebaut?
- Was ändert sich mit der neuen Version 2013?
- Wie lässt sich das EFQM-Modell als Bewertungsinstrument anwenden?
- Welchen Beitrag leistet das Modell für Strategie, Organisation und Führung?
- Einsatz des Modells in ausgewählten Branchen und Anwendungsfeldern.

Aktuelle Fallstudien illustrieren Good Practice, aber auch die Herausforderungen bei der Anwendung des Modells. Eine wertvolle Sammlung von Inspirationen, wie der Weg zur Excellence beschritten werden kann.

Add-on zum Download:

- Original-Bewerbungsbroschüre für den Ludwig-Erhard-Preis 2012
- Leitfaden zur Erstellung eines EFQM Management Dokuments
- Kompetenz-/Prozessmatrix, Diagrammvorlage, Interessen- gruppenmatrix/-portfolio.

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft

Simsa, Ruth; Meyer, Michael; Badelt, Christoph (Hrsg.)

Handbuch der Nonprofit-Organisation

Strukturen und Management

Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag, 5. Auflage 2013, 538 S.,

€ 49,95

ISBN 978-3-7910-3191-0

www.schaeffer-poeschel.de

Das Handbuch in seiner fünften Auflage ist keine Überarbeitung, sondern wurde fast zur Gänze neu geschrieben. Die Grobstruktur wurde zwar beibehalten, aber einzelne Kapitel sind weggefallen bzw. neu hinzugekommen, und auch viele Autoren und Autorinnen sind neu im Team.

Mit den neu aufgenommenen Kapiteln Projekt- und Prozessmanagement, Führung, Innovationen und Social Entrepreneurship, Evaluation und Wirkungsmessung, oder Governance tragen die Autoren aktuellen Entwicklungen der NPO-Welt bzw. der Forschung Rechnung.

Im Ausblick wird eine Befragung von Experten und Expertinnen zu ihrer Sicht auf Entwicklungen im NPO-Bereich präsentiert.

Die meisten Beiträge wurden vollkommen neu geschrieben, um aktuellen Entwicklungen in den NPOs und in ihrem Umfeld Rechnung zu tragen. Die Verschiebung der Gewichte in der Struktur des Handbuches spiegelt auch Entwicklung im Nonprofit-Sektor wider: Niemand muss heute mehr für Management in NPOs werben. Eher gilt es, einen reflektierten Umgang mit betriebswirtschaftlichen Methoden einzumahnen. Der Abschnitt über die klassischen Managementfunktionen wurde gekürzt, jener über NPO-spezifische Themen ausgeweitet.

Vahs, Dietmar; Brem, Alexander

Innovationsmanagement

Von der Produktidee zur erfolgreichen Vermarktung

Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag, 4. Auflage 2013, 502 S.,

€ 39,95

ISBN 978-3-7910-2857-6

www.schaeffer-poeschel.de

Das erfolgreiche Management von innovativen Ideen ist für Unternehmen ein ebenso klassisches wie hoch aktuelles Thema. Für die vierte Auflage des bewährten Lehrbuchs wurden die Inhalte vollständig aktualisiert, neu strukturiert und deutlich erweitert. Wesentliche Themen sind unter anderem: Erfolgsfaktoren von Innovationen, Innovationsstrategie, Innovationskultur, organisatorische Integration der Innovationsfunktion, Phasen von Innovationsprozessen, Innovationscontrolling, internes und externes Marketing von Innovationen sowie Innovationsschutz.

Ihre Vorteile:

- Mit Checklisten, Abbildungen und Praxisbeispielen, die das Gelernte rasch vertiefen
- Wiederholungsfragen, optimal abgesteckte Lernziele und weiterführende Links.

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft

Weissman, Arnold; Augsten, Tobias; Artmann, Alexander

Das Unternehmenscockpit

Erfolgreiches Navigieren in schwierigen Märkten

Wiesbaden: Springer Gabler Verlag, 2012, 148 S., € 39,95

ISBN 978-3-8349-4126-8

www.springer.de

Erfolgreiche Navigationsinstrumente zur Unternehmenssteuerung

Navigieren in unsicheren Gewässern ist seit Jahrhunderten die Kunst der Kapitäne dieser Welt. Die Wirtschaftswelt ist volatil geworden. Wie es der Unternehmensleitung gelingt, ihre Navigationsinstrumente anzupassen, die Steuerungsqualität zu verbessern und Instrumente zur Krisenprävention einzuführen, zeigt dieses Buch. Es ist von Praktikern für Praktiker geschrieben und schöpft aus einem soliden Erfahrungsschatz konkreter Unternehmensprojekte. Wie ein Pilot im Cockpit, steuern Führungskräfte in äußerst verantwortungsvoller Aufgabe durch Turbulenzen hindurch. Das Unternehmenscockpit dient dazu, im Sinne einer Landkarte, mit den Perspektiven Markt/Kunde, Prozesse, Mitarbeiter/Lernen und Finanzen die manchmal etwas abstrakte Strategie in wirkungsvolle Handlungen umzusetzen und direkt in die Organisation zu tragen. Es liefert nicht nur Finanzzahlen, sondern zeigt auf, wie Ihr Unternehmen wirklich funktioniert. Das Cockpit formuliert Ziele, macht diese messbar und leistet einen exzellenten Beitrag zum Unternehmenserfolg, auch als Frühwarnsystem.

Weitere Themen dieses Buches:

Einführung: Sicherer Flug oder Blindflug?

- Am Anfang steht die Strategie
- Strategie bringt Unternehmenserfolg
- Das Unternehmenscockpit

Cockpit: Steuerstand des Unternehmers

- Krisenprävention mit dem Cockpit.

Wimmer, Wolfgang; Lee, Kun-Mo; Quella, Ferdinand; Polak, John

ECODESIGN - The Competitive Advantage

Heidelberg: Springer Verlag, 2010, 226 S., € 58,80

ISBN 978-90-481-9126-0

www.springer.de

„Unternehmen müssen sich in der Regel mit Ökodesign aus zwei Gründen auseinandersetzen. Einerseits wächst das Interesse an ökologischen Gütern von Seiten der öffentlichen Hand, von gewerblichen Kunden wie auch von privaten Konsumenten. Andererseits drängen zunehmend staatliche Regularien Unternehmen dazu, sich mit den Umweltauswirkungen ihrer Produkte auseinanderzusetzen.

Die Autoren richten sich mit ihrem Werk in erster Linie an das Management von kleinen und mittleren Unternehmen. Es soll diesen einen breiten Überblick über die Möglichkeiten geben, Umweltbelange systematisch in die Geschäftsprozesse zu integrieren um damit die Umwelt zu entlasten und gleichzeitig Wettbewerbsvorteile zu erschließen.

Insgesamt besticht das englischsprachige Buch durch eine jederzeit nachvollziehbare und durchgängige Gliederung. Nach einem einführenden Kapitel werden systematisch die Aufgaben Situationsanalyse, Strategieentwicklung und Maßnahmenplanung beschrieben. Dabei werden jeweils die Firmen-, Markt-, Produkt-, Produktions- und Managementebene nacheinander dargestellt. Den Abschluss bilden drei kurze Praxisbeispiele.

Die Autoren schaffen es, einen guten Überblick über die wichtigsten Aspekte, Fragestellungen, Maßnahmen, Methoden und Managementsysteme zu vermitteln. Insbesondere die zahlreichen Checklisten bieten eine gute Hilfestellung beim Einstieg in das Thema.

Aufgrund der kompakten Darstellung und des komplexen Themas bleibt es allerdings teilweise bei überblicksartigen Ausführungen. Nur an einzelnen Stellen wird hingegen detaillierter auf besonders wichtige Fragestellungen und Methoden eingegangen. Insgesamt allerdings ist den Machern ein empfehlenswerter Einstieg in die hochinteressante Thematik gelungen.“

(Alexander Sonntag, RKW Kompetenzzentrum)

Produktion, Fertigung und Technik

Priddat, Birger P.; West, Klaus-W. (Hrsg.)

Die Modernität der Industrie

Marburg: Metropolis-Verlag, 2012, 399 S., € 29,80

ISBN 978-3-89518-936-4

www.metropolis-verlag.de

Die Online-Gesellschaft des 21. Jahrhunderts erweckt den Eindruck, als ob die Materialität der Dinge immer mehr an Bedeutung verliert. Der Brief wird zur E-Mail, das Fotoalbum zum Web-Album, die Eckkneipe zum Chat-Room, die elektronische Datenkommunikation löst das Fax als Auftragsbestätigung ab, Prozesse beschleunigen sich, Unternehmen vernetzen sich stärker miteinander, und selbst die liebevoll altmodische Lohnsteuerkarte ist durch „Elster“, das Steuerklärungsprogramm der Finanzverwaltung, ersetzt worden.

Es scheint, dass virtuelle Prozesse immer stärker materielle Prozesse ablösen. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, welche Rolle die Industrie (im engeren Sinne: das produzierende Gewerbe) in Zukunft noch spielen wird. Klar ist: Auch im Zeitalter der Dienstleistungs- und der Wissensgesellschaft ist die Industrie nicht verschwunden, die materielle Produktion bleibt das Fundament der Informationsgesellschaft. Aber sie entwickelt neue Formen. Ihre technosystemgestützte Produktivität kommt ohne die großen Arbeitermassen des 19. und 20. Jahrhunderts aus. Die moderne Industrie ist smart, ihre Beschäftigten sind hoch qualifiziert, und sie ist kapitalintensiv. Dieses Buch soll daher zu einem adäquaten Verständnis von der Modernität der Industrie beitragen.

Thomas, Oliver; Nüttgens, Martin (Hrsg.)

Dienstleistungsmodellierung 2012

Product-Service Systems und Produktivität

Wiesbaden: Springer Gabler Verlag, 2013, 312 S., € 69,95

ISBN 978-3-658-00862-8

www.springer.de

Dienstleistungen sind ein zentrales Element innovativer Geschäftsmodelle. Konzepte zur Modellierung von Dienstleistungen gewinnen daher aktuell an Bedeutung. Diese Entwicklung ist branchenübergreifend zu beobachten, sei es an der Schnittstelle zur industriellen Produktion in Form von Product-Service Systems, im öffentlichen Sektor in Form von Produkt- und Prozessmodellen oder in serviceorientierten Szenarien im Umfeld digitaler Geschäftsmodelle.

Dieser Band stellt aktuelle und innovative Methoden und Technologien zur Modellierung von Dienstleistungen vor, die zur Verbesserung von klassischen industriellen Produkten und hybriden Leistungsbündeln beitragen sowie zur Produktivitätssteigerung herangezogen werden können. Zahlreiche branchenorientierten Beispiele verdeutlichen die Leistungsfähigkeit und die praktische Umsetzbarkeit der Dienstleistungsmodellierung. Das Buch richtet sich an Dozierende und Studierende der Betriebswirtschaftslehre, der Ingenieurwissenschaften, der Wirtschaftsinformatik und der Informatik sowie an Praktiker in Unternehmen, die sich mit Dienstleistungsmanagement und der modellbasierten Gestaltung von Dienstleistungen befassen.

Der Inhalt:

- Methoden und Technologien zur Modellierung von Dienstleistungen
- Modellierung von Produkt-Dienstleistungssystemen
- Produktivität von Dienstleistungen
- Modellierung branchenorientierter Dienstleistungen.

Produktion, Fertigung und Technik

Heidling, Eckhard; Böhle, Fritz; Habler, Thomas (Hrsg.)

Produktion mit Dienstleistung

Integration als Zukunftschance

Mering: Rainer Hampp Verlag, 2010, 280 S., € 24,80

ISBN 978-3-86618-485-5

www.Hampp-Verlag.de

Beim Wandel industrieller Gesellschaften zur Dienstleistungs- und Wissensgesellschaft wird zumeist ein Bedeutungsverlust industrieller Produktion unterstellt. Viele Dienstleistungen beziehen sich jedoch auf die industrielle Produktion und zukunftsweisende Innovationen erfolgen nicht nur im Bereich von Dienstleistungen, sondern auch in der Produktion. Vor allem in Deutschland spielt die industrielle Produktion eine besondere Rolle im internationalen Wettbewerb. Diese Stärke kann durch Dienstleistungen aufrechterhalten und weiter ausgebaut werden.

In der Verbindung innovativer Produktion mit Dienstleistungen liegt demnach eine besondere Zukunftschance. Für die Integration von Produktion und Dienstleistungen ergeben sich damit neue Potenziale und neue Herausforderungen. Wie können Unternehmen des Investitionsgüterbereichs produktionsnahe Dienstleistungen als eigenes Geschäftsfeld ausbauen, wie können technische und soziale Unwägbarkeiten im Prozess der Dienstleistungserstellung bewältigt werden? Dieser Band zeigt anhand empirischer Forschung und praktischer Anwendungsbeispiele, wie produktionsnahe Dienstleistungen heute gestaltet sind, wo ihre Potenziale liegen und wie Nutzeneffekte umfassend bewertet werden können.

„Stärke und internationale Wettbewerbsfähigkeit der industriellen Produktion in Deutschland können durch die Gestaltung innovativer integrierter Dienstleistungen wesentlich ausgebaut werden. Wie aber finden Unternehmen des Investitionsgüterbereichs den Weg vom Hersteller zum „Systemanbieter“? Welche Einflussfaktoren müssen beim Prozess der Dienstleistungserstellung berücksichtigt werden? Die Veröffentlichung zeigt, wie produktionsnahe Dienstleistungen heute aussehen und wie deren Nutzen bewertet werden kann.

Die Beiträge beruhen auf Ergebnissen eines vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projektes. Das Buch bietet neben einem Überblick über konzeptionelle Grundlagen eine Reihe von Fallstudien, die einen Eindruck von den sich wandelnden Strategien in großen, mittelständischen und kleinen Unternehmen vermitteln. Das Kapitel „Querschnittsthemen“ geht auf Fragen ein, die mit der Entwicklung produktionsnaher Dienstleistungen in Zusammenhang stehen: Hier geht es um Kompetenzanforderungen und -entwicklungen, erfahrungsgelaitetes Projektmanagement sowie eine erweiterte Wirtschaftlichkeitsbetrachtung. Ein übersichtliches und informatives Fachbuch, auch für Nicht-Fachleute lesenswert!“

(Beate Schlink, RKW Kompetenzzentrum)

Belz, Frank-Martin; Peattie, Ken

Sustainability Marketing - A Global Perspective

Weinheim: John Wiley & Sons Verlag, 2. Auflage 2012, 336 S.,

€ 44,90

ISBN 978-1-119-96619-7

www.wiley-vch.de

„Nachhaltigkeit ist eine zunehmend wichtige Herausforderung für Unternehmen. Immer mehr Kunden erwarten ökologisch und sozial verantwortliche Produkte und Produktionsprozesse. Damit gehen gleichzeitig hohe Ansprüche an das Marketing einher. Denn Nachhaltigkeitsmarketing ist eine äußerst anspruchsvolle Aufgabe. Zahlreiche Fallstricke warten auf den Marketer.“

Die erneuerte und erweiterte zweite Auflage des 2010 mit dem „Best Textbook of the Year Award“ ausgezeichnete Fachbuch widmet sich der Frage, wie ein an Nachhaltigkeit orientiertes Marketing gelingen kann. Wo liegen dessen Chancen aber auch die Risiken und Grenzen? Wie sind erfolgreiche Strategien und Marketingmaßnahmen zu gestalten? Das Fachbuch führt in das Themenfeld ein und begleitet den Leser hier Schritt für Schritt auf seinem Weg zu einem erfolgreichen Nachhaltigkeitsmarketing.

Das englischsprachige Lehrbuch überzeugt durch seine klare Struktur und seinen gut verständlichen und anschaulichen Schreibstil. Dazu tragen nicht zuletzt auch die zahlreichen Praxisbeispiele und Darstellung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse und Daten bei.

Aufgrund seiner Lernhilfen, wie Zusammenfassungen, Verständnis- und Diskussionsfragen, eignet es sich hervorragend als einführendes Lehrbuch für Studenten aber auch für Praktiker aus der Wirtschaft, die sich mit dem Thema Nachhaltigkeit und im speziellen Nachhaltigkeitsmarketing auseinandersetzen.“

(Alexander Sonntag, RKW Kompetenzzentrum)

Haller, Sabine

Dienstleistungsmanagement

Grundlagen - Konzepte – Instrumente

Wiesbaden: Springer Gabler Verlag, 5. Auflage 2012, 354 S.,

€ 35,99

ISBN 978-3-8349-3471-0

www.springer.de

Kundenorientierung ist der Erfolgsfaktor, an dem sich Prozesse, Leistungen und Mitarbeiter messen lassen. Der Dienstleister von heute muss seine Leistungen entwickeln und vermarkten, er muss Prozesse beherrschen, Kapazitäten planen, seine Mitarbeiter motivieren und den Erfolg steuern. Daher werden in diesem Buch aus allen traditionellen BWL-Bereichen die Besonderheiten des Managements von Dienstleistungen herausgearbeitet, um ein stringentes Dienstleistungsmanagement zu entwickeln. Zahlreiche Praxisbeispiele stellen die Grundlagen der Dienstleistung aus Kundensicht dar.

Die 5. Auflage wurde überarbeitet, das neue, 2010 verbesserte EFQM-Modell integriert, die statistischen Daten für Dienstleistungen in Deutschland und im internationalen Vergleich wurden aktualisiert sowie die Fallbeispiele auf Gültigkeit hin überprüft.

Ein Buch mit den Schwerpunkten:

- Der Kunde im Fokus
- Service Design
- Service Operations Management
- Qualitätsmanagement
- Internationalisierung von Dienstleistungen.

Hochschild, Georg; Müller, Ronny

**Identifikation von Einflussfaktoren auf die
Dienstleistungsproduktivität**

München: Grin Verlag, 2011, 92 S., € 16,99

ISBN 978-3-640-94850-5

www.grin.com

Studienarbeit aus dem Jahr 2011 im Fachbereich BWL. Das behandelte Thema lautet „Identifikation von Einflussfaktoren auf die Dienstleistungsproduktivität“. Ziel dieser Arbeit ist es, die Einflussfaktoren zu identifizieren, die einen besonders großen Einfluss auf die Produktivität der Dienstleistung haben. Darauf aufbauend wollen wir beleuchten wie diese Einflussfaktoren die Produktivität der Dienstleistungen beeinflussen und in welcher Wechselwirkung sie miteinander stehen. Weiterhin wird in dieser Arbeit geklärt worin sich Dienstleistungsproduktivität und Sachgüterproduktivität unterscheiden.

Die besondere Herausforderung bei dieser Arbeit bestand darin die wenige Literatur über dieses Thema kompakt zusammenzufassen. Bezugnehmend auf das Thema haben wir uns, mit Hilfe einer Mindmap, einen Leitfaden erarbeitet um uns Anhaltspunkte zu schaffen, unter welchen Gesichtspunkten wir das Thema durchleuchten. Mit dieser Mindmap erstellten wir dann eine erste Gliederung und konnten einige zentrale Fragen dieser Arbeit festlegen:

- Worin besteht der Unterschied zwischen Produktivität und Dienstleistungsproduktivität? und
- Was sind Einflussflussfaktoren, welche Wirkung haben sie auf die Dienstleistungsproduktivität?

Nachdem wir uns mittels einer Literaturrecherche einen groben Überblick geschaffen hatten, begannen wir mit der Niederschrift. Wir haben unsere Arbeit wie folgt gegliedert: Nach der Einführung beschäftigten wir uns im zweiten Kapitel mit den Begriffen Einflussfaktoren, Dienstleistung, Produktivität und Dienstleistungsproduktivität. Wir haben versucht diese Begriffe für unsere Zwecke bestmöglich zu definieren. Das dritte Kapitel befasst sich mit den Gemeinsamkeiten, Unterschieden und Besonderheiten der Produktivität und der Dienstleistungsproduktivität. Im vierten Kapitel geht es dann um die Bestimmung der Einflussfaktoren. Während der Literaturrecherche kristallisierten sich folgende Einflussfaktoren besonders heraus: Qualität, Zeit, Kosten, Kunden, Kunden-Know-how und Kundenbindung. Demzufolge konzentrierten wir uns auf diese fünf Einflussfaktoren. Abschließend gibt es in Kapitel fünf ein Ausblick auf die Zukunft und ein Fazit unserer Arbeit.

Pepels, Werner (Hrsg.)

Erfolgsfaktor Marketing-Controlling

Beschaffung, Kommunikation und Vertrieb effektiv steuern

Düsseldorf: Symposion Publishing, 2013, 349 S., € 59,00

ISBN 978-3-86329-607-0

www.symposion.de

Vor diesen Herausforderungen steht heute jedes Unternehmen: Kundenbedürfnisse zu erkennen und Märkte zu erobern und dabei die Balance zwischen der unternehmerischen Chance und dem betriebswirtschaftlichen Risiko zu bewahren.

Marketing und Controlling sind für diese Aufgaben verantwortlich, doch sie finden hierbei selten auf Anhieb einen gemeinsamen Nenner. Ein Marketingmanager wird darauf trainiert, Marktchancen aufzuspüren und kreatives Neuland zu erschließen. Auf die Analyse der wirtschaftlichen Konsequenzen seines Tuns ist er selten wirklich gut vorbereitet. Ein Controllingmanager wird dagegen darauf trainiert, die Rationalität betriebswirtschaftlicher Entscheidungen zu hinterfragen und Risiken eher zu meiden. Markt- und innovationsorientierte Impulse seines Handelns sind eher die Ausnahme. Für den ganzheitlichen Erfolg jeder Organisation sind jedoch beide Perspektiven unerlässlich.

Dieses Sammelwerk hat sich daher zum Ziel gesetzt, beide Sichtweisen zu integrieren und die wichtigsten Controlling-Methoden für Beschaffung, Kommunikation und Vertrieb verständlich und praxisnah darzustellen.

Weitere Themen:

- Controlling in Beschaffung, Distribution und Vertrieb
- Controlling von Unternehmenskommunikation und Werbung
- Qualitäts- und Innovationscontrolling.

Drysch, Michael; Rosarius, Lothar

Investitionen in Erneuerbare Energien

Für Berater, Unternehmer und Privatinvestoren

Ratgeber

Bonn: Stollfuß Verlag, 2013, 314 S., € 39,80

ISBN 978-3-08-364100-1

www.stollfuß.de

Die Endlichkeit fossiler Brennstoffe, der Klimawandel und nicht zuletzt atomare Katastrophen wie in Fukushima haben die Trendwende zur Investition in Erneuerbare Energien beschleunigt.

Die Investoren (Unternehmer, Privatpersonen) und deren Berater müssen im Vorfeld einer Investition grundlegende Fragen beantworten. Welche der alternativen Erneuerbaren Energien kommen in Betracht? Welche wirtschaftlichen und steuerlichen Förderungsmaßnahmen gibt es? Lohnt sich die Investition? Der Ratgeber „Investitionen in Erneuerbare Energien“ beantwortet diese Fragen systematisch und kompetent.

Wirtschaftliche Überlegungen

Der Teil „Wirtschaftliche Rahmenbedingungen“ analysiert die aktuelle Marktsituation, zeigt die alternativen Nutzungsformen Erneuerbarer Energien auf, fasst entscheidungsrelevante Kriterien zusammen und weist auf mögliche Investitionsförderungen hin. Dabei werden Fachbegriffe verständlich erklärt und Problembewusstsein geweckt. Anhand eines Fallbeispiels wird eine Wirtschaftlichkeitsberechnung bzw. Investitionsrechnung einer Investition dargestellt.

Steuerliche Aspekte

Der Teil „Steuerliche Rahmenbedingungen“ vermittelt die steuerlichen Grundlagen und zeigt Problemfelder auf (z.B. Umsatzsteuerpflicht, Gewerblichkeit). Ausführlich werden aber auch die steuerlichen Förderungsmöglichkeiten erläutert, die für eine Investitionsentscheidung ausschlaggebend sein können (z.B. steuerfreie Einnahmen oder Sonderabschreibungen) und notwendiger Bestandteil jeder Investitionsrechnung sein müssen. Abgerundet wird dieser Aspekt mit der Erörterung steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten und besonderem Augenmerk auf steuerliche Fallstricke.

Die inhaltlichen Schwerpunkte:

- Gesetzliche Grundlagen
- Erneuerbare Energien: Anlagen- und Nutzungsformen
- Wirtschaftliche und steuerliche Förderungsmöglichkeiten
- Wirtschaftlichkeits- und Investitionsrechnung
- Muster und Formulare.

Zielgruppe:

Für Berater, Unternehmer und Privatinvestoren.

Eggert, Ulrich

Kosten senken

Methoden – Verfahren - Instrumente

Wirkungsvolle Maßnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit

Regensburg: Walhalla Fachverlag, 2012, 191 S., € 17,95

ISBN 978-3-8029-3847-4

www.walhalla.de

Die Erfahrung lehrt: Die nächste Krise kommt bestimmt - aber: KOSTENSENKEN ist nicht nur ein Thema für kritische Situationen, sondern die Dauerpflicht eines jeden Managers und Unternehmers! Die Trends für die nächsten Jahre zeigen eine eher zurückhaltende Umsatzentwicklung mit enormer Verschärfung der Wettbewerbssituation.

Für alle Firmen ist ein kontinuierlicher Optimierungsprozess existenzsichernd. Das Buch weist den Weg aus schwierigen Situationen.

- Richtig handeln in Wachstums- und Krisenzeiten
- Ideensammlung für Marketing und Verkauf
- Ideen zur Ergebnisverbesserung, Planung, Strategie.

Kurze, präzise Anregungen für Management und Unternehmer zu Zukunftstrends, Entwicklungen in Vertrieb, Handel, Konsum und Gesellschaft, Preispolitik, Wissensmanagement.

Personal- und Arbeitswirtschaft

Beck, Christoph (Hrsg.)

Personalmarketing 2.0

Vom Employer Branding zum Recruiting

Köln: Luchterhand (Wolters Kluwer Deutschland), 2. Auflage

2012, 338 S., € 39,00

ISBN 978-3-472-08342-9

www.personalwirtschaft.de

Bis vor Kurzem suchten die Unternehmen Bewerber aus. Das ist Geschichte. Heute – und künftig noch viel stärker – treffen die qualifizierten Kandidaten die Präferenz-Entscheidungen. Damit sind die Herausforderungen zeitgemäßen Personalmarketings klar definiert.

Zum einen geht es um die Steigerung und nachhaltige Kommunikation der Arbeitgeberqualität, zum anderen um den Aufbau eines positiven Arbeitgeberimages und die Erhöhung des Bekanntheitsgrades in den jeweiligen Zielgruppen. Wird Personalmarketing als Präferenz-Management verstanden, so ist dessen nächste Stufe erreicht: das Personalmarketing 2.0.

Dieses Werk verbindet anwendungsorientierte Wissenschaft und Praxis. Es richtet sich an alle, die modernes Personalmarketing verantworten, umsetzen und/oder lehren: Personalmanager, Experten aus Personalmarketing und Recruiting, Wissenschaftler und Berater. Nach einem innovativen Theorieteil zum Präferenz-Management-Ansatz sowie zur Marken-, Zielgruppen- und Medien-Fokussierung folgen Beispiele und Erfahrungsberichte renommierter Unternehmen.

Die Themen:

- Emotionales Personalmarketing
- Neuromarketing
- Ausbildungsmarketing
- Hochschulmarketing
- Employer Branding
- Mobile Recruiting
- Social Media
- Karriere-Websites
- Online-Stellenanzeigen
- E-Assessment und
- Kampagnen.

Dick, Rolf van; West, Michael A.

Teamwork, Teamdiagnose, Teamentwicklung

Göttingen: Hogrefe-Verlag, 2. Auflage 2013, 125 S., € 24,95

ISBN 978-3-8017-2481-8

www.verlag-hanshuber.com

Teamwork ist ein fast unverzichtbarer Bestandteil moderner Organisationen geworden. Seit Jahrzehnten ist Teamwork „in“ und wird daher in vielen Bereichen der Arbeitswelt, von der Produktion bis zum Topmanagement, eingeführt. Aber funktioniert Teamarbeit in allen Bereichen und liefert es immer die gewünschten Ergebnisse?

Der vorliegende Band diskutiert die Vor- und Nachteile von Teamarbeit und stellt Modelle vor, die Teams und ihre Entwicklung beschreiben. Dem Leser werden Fragebögen und Leitfäden an die Hand gegeben, mit denen die Stärken und Schwächen der eigenen Organisation bzw. des eigenen Teams auf einfache Art und Weise analysiert werden können.

Auf der Analyse von Teamprozessen aufbauend, werden Methoden vorgestellt, die dem Team dabei helfen, eine eigene Identität zu entwickeln, Visionen zu definieren und daraus konkrete Ziele abzuleiten. Der Band enthält viele praxisnahe Hinweise, z.B. zur Gestaltung von Tagesordnungen und Meetings oder zum Umgang mit schwierigen Teammitgliedern und Diversität in Teams.

Für die 2. Auflage wurden Kapitel zu virtuellen Teams und Diversität vollständig neu geschrieben oder wesentlich erweitert und neue Beispiele und Übungen ergänzt. Zudem wurde die wissenschaftliche Literatur vollständig überarbeitet und aktualisiert.

Ems, Guido; Baudach, Holger (Hrsg.)

Betriebsrats-Wissen: Organisation und Mitbestimmung

Für Ihre effiziente Betriebsratsarbeit

Bonn: BWRmedia, 2012, 288 S., € 59,95

ISBN 978-3-8125-1648-8

www.bwr-media.de

Sind Sie gut organisiert? Wissen Sie, welche Auskunftsrechte Sie haben?

Der Ratgeber Betriebsrats-Wissen Organisation und Mitbestimmung zeigt Ihnen auf verständliche Weise, wie Sie Beschlüsse wirksam fassen, wie eine Betriebsversammlung geleitet wird oder auch rechtskräftige Betriebsvereinbarungen geschlossen werden. Dieses und vieles mehr erfahren Sie im ersten Teil, der sich dem organisatorischen Ablauf Ihrer Arbeit stellt.

Im zweiten Teil „Mitbestimmungsrechte und –pflichten“ erfahren Sie, wo Sie konkrete Handlungsspielräume haben und sich zu Gunsten Ihrer Kollegen einsetzen können.

Ob beim Thema Kündigung, Arbeitszeiten, Einstellungsgesprächen oder Urlaub, Sie reden mit, denn ohne Sie geht es nicht.

Sie erfahren konkret, wann Sie als Betriebsrat Einfluss nehmen können und wie Sie sich für diese Arbeit am besten organisieren. Leicht aufbereitete Kurzbeiträge von unserem Expertenteam geben einen schnellen Überblick – so sparen Sie Zeit und Nerven.

Handlungsempfehlungen, Tipps und Praxisbeispiele - Experten weisen Ihnen den Weg, sodass Sie stets eine kompetente Vertretung für Ihre Kollegen sind!

Friederichs, Thomas

Die besten Mitarbeiter gewinnen - mit Arbeitshilfen online

Eine neue Recruitingkultur implementieren und umsetzen

Freiburg: Haufe-Lexware Verlag, 2012, 184 S., € 39,95

ISBN 978-3-648-03119-3

www.haufe.de

Aufgrund des Fachkräftemangels, verschärft durch den demographischen Wandel, ist in Deutschland ein harter Konkurrenzkampf um leistungsfähige Mitarbeiter entstanden. Der Personalexperte Thomas Friederichs rät zu einem radikalen Perspektivwechsel und stellt die neuen Personalstrategien Schritt für Schritt vor - von der Suche bis zum Arbeitsbeginn und der erfolgreichen Integration ins neue Unternehmen.

Auf einen Blick:

- So schätzen Unternehmen Bewerber richtig ein
- Wichtige Grundlagen: die vier Bewerbertypen
- Überzeugende Unternehmenspräsentation im Vorstellungsgespräch
- Neue Personalaufgaben: der Umgang mit Gegenangeboten und Kündigungscoaching.

Inhalte (die 4 großen Kapitel):

- Perspektivwechsel: Prozesse der Personalplanung neu definieren.
- Personalsuchmethoden aktiv gestalten: Firmeninterne Personalsuche, aktive Suche mithilfe eines Personalberaters, E-Recruiting, Websearch, Personalsuche auf Firmenkontaktadressen, Kosten der Suchmethoden, Bewertungsübersicht.
- Der Kandidat im Mittelpunkt der Personalgewinnung: Zielgruppe der Personalsuche, Bewerber und Kandidaten richtig einschätzen.
- Der Gewinnungsprozess: Stellenprofil, Suchmethode, Bewerbungen, Vorab-Interview, Vorstellungsgespräche, Vertragsverhandlung, Kündigungscoaching und Gegenangebotsbehandlung, Integrationsbegleitung.

Arbeitshilfen online: Beobachtungsbogen, Fragenkatalog, Checklisten, Formulare und Übersichten.

Habelt, Wolfgang; Sonntag, Michael

Führung, wohin führst du?

Wie Führungskräfte Unternehmenswerte optimieren - vergüten - bilanzieren

München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2. Auflage 2013, 217 S., € 34,80

ISBN 978-3-486-72111-9

www.oldenbourg-verlag.de

Chancen und Grenzen des wertschöpfungsorientierten Managements – eine kritische Einführung.

Mit dem vorliegenden Buch erhalten Studierende eine kritische Einführung in die Chancen und Grenzen des wertschöpfungsorientierten Managements von Unternehmen. So gewinnen sie ein ganzheitliches Bild einer wertorientierten Unternehmensführung. Praktiker sollen für ihre eigene Führungsarbeit eine Hilfe erhalten, um die bestehenden Handlungskonzepte weiterzuentwickeln, beispielsweise mithilfe einer so genannten „Value-Scorecard“, um dadurch eine mehr denn je notwendige wertorientierte Unternehmensberichterstattung für Mitarbeiter, Führungskräfte, Aktionäre bzw. Eigentümer, Analysten, Kunden oder Lieferanten zu gestalten.

Horger-Thies, Sibylle

100 Minuten für konstruktive Teamarbeit

Gemeinsam erfolgreich! Nicht nur für Techniker, Ingenieure und Informatiker

Wiesbaden: Springer Vieweg Verlag, 2012, 153 S., € 24,95

ISBN 978-3-8348-1975-8

www.springer-vieweg.de

Klare Hinweise und Analysen ermöglichen dem Leser, sein bisheriges Verhalten im Team zu erkennen und schnell zu modifizieren. Über praktikable Tipps kann das Selbstbewusstsein vergrößert werden. Durch eine verbesserte Teamarbeit, in der jeder fair, produktiv und selbstbewusst seine Leistungen einbringt, kann das gesamte Team gestiegenen Leistungsanforderungen gerecht werden.

Der Inhalt:

Der Teamurknall - Gelingende Kommunikation - Meine Kollegen - Vom Einzelkämpfer zum Teammitglied - Finden Sie Ihre Rolle - Konflikte kreativ lösen - Im Team wachsen - Work-Life-Balance.

Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (Hrsg.)

Karrieremodelle

Frauen am Arbeitsmarkt: Traditionelle Muster
und neue Entwürfe

IAB-Forum (Das Magazin des Instituts für Arbeitsmarkt- und
Berufsforschung) 1/2012, € 5,50

ISSN 1861-7522

www.iab.de

In der aktuellen Ausgabe des IAB-Forum mit dem Titel "Karrieremodelle" dreht sich alles um traditionelle und neue Erwerbsmuster von Frauen. Nicht zuletzt in Zeiten wachsenden Fachkräftebedarfs stellt sich die Frage, wie Frauen in die Arbeitswelt passen und wie gut sich die Arbeitswelt den Frauen anpasst. Bislang mangelt es in Deutschland an maßgeschneiderten Lösungen, damit Frauen ihre Karrieremodelle und ihre privaten Lebensentwürfe passgenau aufeinander abstimmen können.

Die Themen der Schwerpunktbeiträge reichen von der massiven Lücke zwischen den gewünschten und tatsächlichen Arbeitszeiten über alte und neue Arrangements der Arbeitsteilung zwischen Eltern bis zu der Frage, warum ostdeutsche Frauen den westdeutschen in der Karriere einen Schritt voraus sind. Im Interview für diese Ausgabe fordert die Politikwissenschaftlerin Gesine Schwan eine Arbeitszeit von 80 Prozent für beide Elternteile. Die übrige Zeit brauche die Familie.

Drei Beiträge in diesem Heft widmen sich der Situation von Frauen, die arbeitslos sind beziehungsweise Hartz IV beziehen. Sie machen deutlich, dass die allermeisten Frauen arbeiten wollen. Vielfach erweisen sich die familiären Verhältnisse aber als Hemmschuh für die Rückkehr in den Arbeitsmarkt. Außerhalb des Themenschwerpunkt befasst sich ein Beitrag mit dem Arbeitsmarkt Pflege und seine Zukunftsaussichten.

Kuhnhenne, Michaela; Miethe, Ingrid; Sünker, Heinz; Venzke, Oliver (Hrsg.)

(K)eine Bildung für alle - Deutschlands blinder Fleck

Stand der Forschung und politische Konsequenzen

Leverkusen: Barbara Budrich Verlag, 2012, 206 S., € 24,90

ISBN 978-3-8474-0037-0

www.budrich-verlag.de

In kaum einem anderen entwickelten Industriestaat ist der Zusammenhang zwischen Bildung und sozialer Herkunft so eng wie in Deutschland. Dieser u.a. durch die PISA-Studien ins Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückte Befund führte in den letzten Jahren zu einer immensen Forschungsflut. Die Beiträge des Buchs geben einen systematisierenden Überblick über die Forschungsergebnisse zu Fragen von Chancengleichheit bzw. Ungleichheit in der Bildung im Lebenslauf für die Bereiche frühkindliche Bildung, Schule, soziale Arbeit, Berufsausbildung, berufliche Weiterbildung und allgemeine Weiterbildung und liefern Vorschläge für aus den vorliegenden Forschungsergebnissen zu ziehende Konsequenzen für Bildungspolitik und Bildungspraxis.

**Kanning, Uwe Peter; Möller, Jan Henning; Kolev, Nikolay;
Pöttker, Jens**

Systematische Leistungsbeurteilung

Leitfaden für die HR- und Führungspraxis

Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag, 2013, 249 S., € 49,95

ISBN 978-3-7910-3264-1

www.schaeffer-poeschel.de

Zentrales Instrument für die Personalarbeit: Leistungsbeurteilungen sind die Basis, wenn es um Bonusausschüttungen, Zielvereinbarungen, interne Stellenbesetzungen oder um die persönliche Weiterentwicklung geht. Wie wird ein effektives Beurteilungssystem entwickelt? Und wie wird dieses im Unternehmen eingeführt, angewendet, ausgewertet und verbessert?

Die Autoren greifen auf neueste Forschungsergebnisse aus der Wirtschaftspsychologie zurück und präsentieren den Lesern einen Praxisleitfaden, der alle relevanten Themen zur Leistungsbeurteilung abdeckt:

- Stärken, Schwächen und wirtschaftlicher Nutzen von Leistungsbeurteilungen
- Prinzipien effektiver Leistungsbeurteilungssysteme
- Gute Leistung definieren – Anforderungsanalysen durchführen
- Leistung messen – Verhaltensverankernde Skalen entwickeln
- Leistung honorieren – Leistungsbezogene Vergütungssysteme entwickeln
- Führungskräfte schulen
- Feedbackgespräche durchführen
- Leistungsbeurteilungssysteme evaluieren und optimieren
- Umgang mit Widerständen
- Rechtliche Aspekte der Leistungsbeurteilung.

Im Download-Bereich zum Buch finden die Leser außerdem hilfreiche Tools und Checklisten für die tägliche Praxis wie z.B. detaillierte Beurteilungsskalen für verschiedene Berufsgruppen sowie ein Workshop-Konzept für die Führungskräfte-schulung.

Das Buch richtet sich an Personalmanager, Personalentwickler, Organisationsentwickler und Personaldienstleister sowie an Führungskräfte und Manager aller Funktionsbereiche.

Schäfer, Holger; Schmidt, Jörg; Stettes, Oliver

Beschäftigungsperspektiven von Frauen

Eine arbeitsmarktökonomische Analyse im Spiegel der Gleichstellungsdebatte

IW-Positionen Nr. 57

Köln: Institut der deutschen Wirtschaft, 2012, 56 S., € 11,80

ISBN 978-3-602-24154-5

www.iwmedien.de

Die Erwerbstätigkeit von Frauen ist in Deutschland zwischen 2000 und 2010 deutlich gestiegen. Lediglich in Schweden, Dänemark und den Niederlanden sind mehr Frauen berufstätig. Allerdings unterscheiden sich Entgelte und Karrieren von Männern und Frauen immer noch. Doch das liegt vor allem an der anderen Berufswahl sowie dem Karriere- und Erwerbsverhalten der Frauen. Sie beziehen weniger Lohn und klettern seltener die Karriereleiter ganz hinauf, weil sie u.a. ihre Erwerbstätigkeit öfter unterbrechen und ihre Arbeitszeit mehr verkürzen. Staatliche Eingriffe in die Entgeltgestaltung und Quotenregelungen bei der Besetzung von Führungspositionen sind daher eher ineffiziente Interventionen in die privatwirtschaftliche Vertragsfreiheit und Handlungsautonomie. Stattdessen steht die Politik in der Pflicht, die Kinderbetreuung auszubauen und damit die Voraussetzung zu schaffen, dass Frauen und Männer ähnliche Einkommens- und Karriereausichten haben.

Schröder, Lothar; Urban, Hans-Jürgen (Hrsg.)

Gute Arbeit - Ausgabe 2013

Anti-Stress-Initiativen: Impulse aus Praxis und Wissenschaft

Frankfurt am Main: Bund-Verlag, 5. Auflage 2013, 368 S.,

€ 39,90

ISBN 978-3-7663-6191-2

www.bund-verlag.de

Burnout – Impulse für ein konstruktives Vorgehen.

Was lange als Tabu galt, macht heute Schlagzeilen. Burnout ist auf dem Vormarsch. Die Zahl der psychischen Erkrankungen ist in den letzten zehn Jahren geradezu explodiert. Die Fehlzeiten in den Betrieben aufgrund psychischer Leiden haben um 80 Prozent zugenommen. Die Belastungen steigen, der Druck wächst. Krankenkassen bezeichnen Burnout bereits als neue Volkskrankheit. Der Arbeitsplatz gilt dabei als Stressfaktor Nummer Eins.

Jetzt ist es Zeit, über das Problem nicht nur zu reden, sondern etwas dagegen zu tun. Die neue Ausgabe dieses Buches lotet aus, welche Handlungsmöglichkeiten bestehen und welche Praxiserfahrungen bereits vorliegen. Auf der politischen Ebene sind die Dinge in Bewegung gekommen – die gewerkschaftlichen Forderungen, den psychischen Belastungen im Regelsystem des Arbeitsschutzes einen eigenständigen Stellenwert zu geben und die Schutzlücke zu schließen, werden aufgegriffen, teilweise kontrovers diskutiert, aber ernst genommen und entwickeln politische Wirksamkeit. Das Buch versammelt Beiträge, die diesen offenen politischen Gestaltungsprozess dokumentieren. Zugleich ist zum Thema Arbeitsstress auch eine rege wissenschaftliche Diskussion in Gang gekommen. Daraus ergeben sich zahlreiche Impulse für ein konstruktives Vorgehen. Neue Kooperationen zwischen Wissenschaft und Gewerkschaft werden möglich.

Die neue Ausgabe dieses Jahrbuches versammelt dazu wissenschaftliche Expertisen, gewerkschaftliche und politische Strategieansätze und betriebliche Praxisbeispiele.

Mühlke, Sibylle

Adobe Photoshop CS6

Das umfassende Handbuch

Bonn: Galileo Design Verlag, 2013, 1219 S., € 49,90

ISBN 978-3-8362-1883-2

www.galileodesign.de

Das Standardwerk zu Photoshop CS6 – umfassend, praxisnah und leicht verständlich! Die Autorin vermittelt geballtes Photoshop-Wissen und erklärt alle Werkzeuge und Funktionen der Software – vom Öffnen einer Datei bis hin zur Arbeit mit den 3D-Werkzeugen in Photoshop Extended. Sie erhalten zahlreiche Tipps und Hintergrundinfos, verstehen, welche Regler und Buttons Sie klicken müssen und haben Ihre Software von A bis Z komplett im Griff! Alle wichtigen Themen werden anhand von Praxisbeispielen erklärt, die Sie Schritt für Schritt nachvollziehen können. Das benötigte Beispielmateriale finden Sie natürlich auf der DVD des Buchs.

Komplett in Farbe, mit DVD und Video-Lektionen, Tastenkürzel-Übersichten und Zusatzinfos im Web – hier finden Sie als Einsteiger oder Fortgeschrittener immer genau das, was Sie brauchen!

Photoshop CS6 von A bis Z

Umfassender geht es nicht! Von der Benutzeroberfläche über Ebenen und Korrektur-Funktionen bis hin zu Camera Raw, Farbmanagement & Co. erfahren Sie in diesem Praxisbuch alles, was Sie über Adobe Photoshop CS6 Extended wissen müssen.

Für Einsteiger und Fortgeschrittene

Hier finden Sie auf jede Ihrer Photoshop-Fragen eine Antwort! Lassen Sie sich von den zahlreichen Beispielen und Praxistipps überzeugen und erproben Sie die wichtigsten Funktionen der Software in den Workshops des Buchs.

Alle Techniken im Griff

Sie erlernen bewährte Techniken und nutzen neue Funktionen wie erodierbare Pinselspitzen und die adaptive Weitwinkelkorrektur. Perfekten Retuschen, professionellen Montagen und selbst digitalen Gemälden steht so nichts mehr im Wege!

„Das Buch „Adobe Photoshop CS6 – Das umfassende Handbuch“ ist, wie der Titel verrät, ein umfassendes Handbuch. Bisher blieb keine meiner Fragen unbeantwortet. Die übersichtliche Gestaltung (auch dank Index und Register) hilft die gesuchten Informationen schnell und einfach zu finden. Sogar schneller als mit Google.“

Am Anfang des Buches werden praktischerweise die Neuerungen der CS6 erklärt. Auch eine kleine Starthilfe für Neueinsteiger findet sich hier. Zu erwähnen wäre außerdem die beiliegende DVD mit Videotrainings zu dem ein oder anderen Thema.

Alles in allem eine Runde Sache und jedem zu empfehlen der tagtäglich mit Photoshop arbeitet, sowohl Profis als auch Anfängern.“

(Christopher Dürr, RKW Kompetenzzentrum)

Seiwert, Lothar J.; Wöltje, Holger; Obermayr, Christian

Zeitmanagement mit Microsoft Office Outlook

Die Zeit im Griff mit der meistgenutzten Bürosoftware - Strategien, Tipps und Techniken (Versionen 2003 - 2010)

Unterschleißheim: O'Reilly Verlag, Microsoft Press Deutschland; 8. Auflage 2011, 222 S., € 19,90

ISBN 978-3-86645-463-7

www.microsoft-press.com

Gewinnen Sie Zeit und reduzieren Sie Stress mit Software und System!

Läuft Ihnen auch die Zeit davon? Zu viele E-Mails, drängende Abgabe-Termine, Meeting-Stress? Das muss nicht sein. Denn das Werkzeug zur Bewältigung Ihrer Zeit-Probleme haben Sie bereits: Microsoft Office Outlook.

Das hochkarätige Autoren-Team unter Leitung von Lothar Seiwert zeigt Ihnen in diesem Buch, wie Sie mit System und einfachen Techniken wieder aus der Stressfalle herausfinden und mehr Zeit für die wirklich wichtigen Dinge des Lebens gewinnen. Zusätzlich finden Sie auf der Website zum Buch weiterführende Video-Lektionen zum Buch. Die 8. Auflage schließt neben Outlook 2003 und 2007 auch Outlook 2010 mit ein.

**Abels, Andreas; Besgen, Dietmar; Deck, Wolfgang;
Rausch, Rainer**

Mini-Jobs, Aushilfen, Teilzeit 2013

Ratgeber

Bonn: Stollfuß Verlag, 34. Auflage 2013, 364 S., € 42,80

ISBN 978-3-08-317613-8

www.stollfuß.de

Finden Sie das für Ihre Belange passende Beschäftigungsverhältnis aus steuerlicher, sozialversicherungs- und arbeitsrechtlicher Sicht.

Neben der Darstellung der relevanten Beschäftigungsverhältnisse (u.a. Haushaltshilfen, Rentner, Schüler und Studenten) klärt ein umfassendes Lexikon Einzelfragen.

Die inhaltlichen Schwerpunkte:

- Lohn- und Kirchensteuer, Vermögensbildung, Sozialversicherung und Arbeitsrecht
- Beschäftigungsalternativen und Gestaltungsmodelle
- Leistungsfähiges Lohn- und Gehaltsberechnungsprogramm Stotax-Lohn 2013.

Das ist neu:

- Sachbezugswerte 2013
- Sozialversicherungswerte 2013
- Elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale
- Aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsverlautbarungen.

Kohler, Harald; Schmid, Josef (Hrsg.)

Der demografische Wandel als europäische Herausforderung.

Demographic change as a European challenge

Lösungen durch Sozialen Dialog. Solutions by Social Dialogue

Baden-Baden: Nomos Verlag, 2012, 232 S., € 22,00

ISBN 978-3-8329-6578-5

www.nomos.de

Sinkende Geburtenraten und eine steigende Lebensdauer führen zu Veränderungen in den Altersstrukturen der Erwerbsbevölkerung in den EU-Staaten. Gegen diese sich abzeichnende Problematik wird politisch seitens der EU und ihrer Mitgliedstaaten gegengesteuert.

Eine Form der politischen Intervention ist die Verlängerung der Lebensarbeitszeit, die auf die unmittelbaren Auswirkungen des demografischen Wandels die Struktur der Erwerbspersonen in den Unternehmen zielt und damit die betrieblichen wie auch die kollektiven Arbeitsbeziehungen durch die Verschiebung der Grenzlinien zwischen Berufstätigkeit und dem Ausscheiden aus dem Berufsleben tangiert.

Im Band wird der demografische Wandel in drei Rubriken betrachtet:

- das Europäische Sozialmodell und die Situation von Älteren;
- der demografische Wandel, Rentensysteme und Reformen in EU-Staaten sowie
- Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsfähigkeit (älterer Arbeitnehmer).

Die Beiträge sind sowohl wissenschaftlich als auch praxisorientiert und weisen zum Teil eine komparative Perspektive auf, indem die Länder Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Kroatien, Slowakei und Spanien in die Betrachtung einbezogen werden.

Staack, Michael (Hrsg.)

Asiens Aufstieg in der Weltpolitik

Leverkusen: Verlag Barbara Budrich, 2012, 205 S., € 36,00

ISBN 978-3-86649-475-6

www.budrich-verlag.de

Der wirtschaftliche und politische Aufstieg Asiens, besonders seiner wichtigsten Mächte China und Indien, verändert die Welt. Geht durch diese Entwicklung die 500jährige Vorherrschaft des Westens in der internationalen Politik zu Ende?

Nach aktuellen Prognosen könnte China die US-amerikanische Volkswirtschaft um das Jahr 2030 überholen, Indien in der Mitte des 21. Jahrhunderts. Die erfolgreichen Staaten in Asien haben auch die Weltfinanzkrise besser überstanden als die meisten westlichen Mächte und dadurch an Attraktivität gewonnen. Mit dem ökonomischen Erfolg sind gerade China und Indien zusätzliche Ressourcen zugewachsen, die eine verstärkte politische Einflussnahme ermöglichen. Beide Mächte wollen die internationale Ordnung aktiv mitgestalten, beide beanspruchen eine führende Rolle in der entstehenden multipolaren Welt. Zwanzig Jahre nach dem Ende des Ost-West-Konflikts befindet sich die Welt erneut in einem fundamentalen Umbruch, der sich zudem mit großer Geschwindigkeit vollzieht und sicherheitspolitische Risiken beinhaltet. Die Beiträge dieses Bandes greifen die dynamischen Veränderungsprozesse auf und nehmen eine analytische Einordnung vor - ein unverzichtbarer Beitrag zum Verständnis internationaler Machtverhältnisse.

Aus dem Inhalt:

- Michael Staack: Multipolarität und Multilateralismus als Strukturen der neuen Weltordnung
- Sven Bernhard Gareis: Chinas außenpolitische „Grand Strategy“
- Yu-ru Lian: Eine natürliche Partnerschaftsbeziehung zwischen China und Deutschland
- Franco Algieri: Die Beziehungen zwischen China und der Europäischen Union
- Heinz Nissel: Indien: eine Regionalmacht und ihre geopolitischen Interessen
- Christian Wipperfürth: Russland zwischen dem Westen und China
- August Pradetto: Strategische Konkurrenz in Zentralasien
- Gunther Hauser: Ausblick.

Lückmann, Rudolf

HOLZBAU KONSTRUKTIONEN

energieeffizient - nachhaltig - praxisgerecht

Kissing: WEKA MEDIA, 2012, 206 S., € 69,00

ISBN 978-3-8277-1629-3

www.weka.de

Planen Sie sicher energieeffiziente und nachhaltige Projekte! Vor dem Hintergrund nachhaltiger und energieeffizienter Bauweisen wird das Thema Holzbau für Planer und Bauherren immer interessanter. Holz als Baustoff ist nachwachsend, klimafreundlich und bereits wärmedämmend. Gleichzeitig sind Holzbaukonstruktionen leicht und belastbar, schnell zu verarbeiten und langlebig.

Wie Sie diese Baustoffvorteile optimal für Ihren Bauherren nutzen, zeigt das neue Planungshandbuch. Damit sind Sie für alle Bauaufgaben rundum den Baustoff Holz bestens gerüstet. Egal ob Neubau, Bestandsbau oder energieeffizientes Bauen - die praxiserprobten Lösungen schützen Sie vor Haftungsansprüchen und sparen kostbare Zeit. Damit stellen Sie jeden Bauherren zufrieden.

Ihre Vorteile im Überblick

Sicherheit in der Werkplanung: Sie finden herstellerunabhängige, normgerechte und praxiserprobte Lösungen für die verschiedenen Konstruktionsarten und alle erforderlichen Informationen zu Bauphysik und Brandschutz – speziell für die Holzbauweise. So vermeiden Sie unnötige Haftungsrisiken.

Zeit sparen durch direkte Übernahme: Alle Konstruktionsdetails können Sie direkt in Ihre eigene Planung übernehmen - maßstabsgerecht abgedruckt für das schnelle Kopieren oder Durchzeichnen und zusätzlich in den CAD-Standard-Formaten DXF und DWG auf der CD-ROM.

Vollständig für alle Bauaufgaben – Neubau, Bestandsbau und Energieeffizientes Bauen: Mit Spezialwissen für energieeffiziente Konstruktionen oder zur Sanierung und Instandsetzung für den wachsenden Markt „Bauen im Bestand“ haben Sie jede Planung im Griff.

Kompetenz für die Bauherrenberatung: Innovative und vorbildliche Musterprojekte geben Anregungen für den eigenen Entwurf und unterstützen Ihre Entscheidungen beim Bauherrengespräch.

Püschel, Danny; Teller, Matthias

Umweltgerechte Baustoffe

Graue Energie und Nachhaltigkeit von Gebäuden

Stuttgart: Fraunhofer IRB Verlag, 2013, 117 S., € 29,00

ISBN 978-3-8167-8835-5

www.fraunhofer.de

Die heutigen energieeffizienten Gebäude werden in wenigen Jahren einen Standard erreichen, der zur Folge hat, dass der Energieaufwand für den Bau der Gebäude höher sein wird als der für den Betrieb. Daher muss bei der Errichtung von Bauwerken eine geringe Gesamtenergiebilanz angestrebt werden, die den Energiebedarf für die verwendeten Baustoffe mit berücksichtigt. Die Minimierung der Grauen Energie, also der Energie, die für Herstellung, Transport, Lagerung, Verkauf und Entsorgung eines Produktes aufgewendet werden muss, kann hierzu ein Schlüssel sein. In diesem Bereich können ohne weiteres fünf Prozent der deutschen CO₂-Einsparziele erreicht werden. Deshalb ist beim Bauen der Blick auch auf die Materialien zu richten. Nur durch die Auswahl der richtigen, umweltgerechten Baustoffe wird ressourcenschonendes, nachhaltiges Bauen möglich.

Die stärkere Berücksichtigung intelligenter Konstruktionen und energieeffizienter Baustoffe kann vielleicht ein ergänzender Aspekt zu den im Moment vorrangig vorherrschenden Diskussionen über beispielsweise die optimale Dämmstärke sein.

Schließlich geht es auch um das richtige Verhältnis von Gebäudetechnik und Bausubstanz, also dem Verhältnis von Grauer Energie und der intelligenten Nutzung der technischen Möglichkeiten. Dies ist durchaus beachtenswert, wenn die energetisch optimale Erstellung und der Betrieb von Gebäuden im Sinne einer Effizienzsteigerung aufeinander abgestimmt werden.

Dieses Buch entstand durch die Förderung im Rahmen des Projektes GENET (Innovationsnetzwerk graue Energie im Baubereich) durch die Deutsche Stiftung Umwelt. Die Autoren gehen näher auf Themen wie Wärmedämmung und Brandschutz, Dauerhaftigkeit von Baustoffen und auf die Relevanz der Gesamt-Energiebilanzierung ein. Aktuelle Studien und zusammengestellte Praxisbeispiele lassen die Präsenz und den zukünftigen Weg der Thematik deutlich werden.

Grenzgebiet Volkswirtschaft

BKK Bundesverband (Hrsg.)

BKK Gesundheitsreport 2012

Jahresbericht Statistik und Analyse

Essen: BKK Bundesverband, 36. Jahresband 2012, 332 S.

www.bkk.de

Der vorliegende BKK Gesundheitsreport ist bereits der 36. Jahresband dieser Reihe. Er setzt damit eine Tradition fort, die in der Gesetzlichen Krankenversicherung einzigartig ist. Schon immer war es den Betriebskrankenkassen ein besonderes Anliegen, die gesundheitliche Lage der Versicherten vor dem Hintergrund ihrer beruflichen Tätigkeit zu betrachten und in enger Zusammenarbeit mit den Unternehmen, erfolgreiche Gesundheitsförderung und Prävention zu betreiben.

Die steigende Lebenserwartung sowie der Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung stellt die Gesellschaft vor besondere Herausforderungen, die durch „Krankheit“ entstehen. Diese ergeben sich durch die Ziele der Vermeidung, Behandlung und gegebenenfalls dem Leben mit Krankheit. Diese Ziele sind nicht in einer strikten chronologischen Abfolge zu sehen. Die Herausforderung besteht vielmehr darin, die Zielerreichung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu verstehen, die durch integrierte Ansätze und Schnittstellenmanagement zu bewältigen sind. In den Autorenbeiträgen werden die Beziehungen zwischen Gesundheitsförderung, Versorgung und Selbsthilfe bzw. Selbstmanagement beleuchtet und die Notwendigkeit integrierter Maßnahmen bei funktionierenden Schnittstellen hervorgehoben.

Die Krankenstände steigen bei den Beschäftigten weiter kontinuierlich. Zum einen liegt dies an den älter werdenden Belegschaften, andererseits wirken der Wandel in den Beschäftigungsstrukturen und die damit einhergehenden Belastungen auf das Krankheitsgeschehen.

Außerdem enthält der BKK Gesundheitsreport die gewohnten detaillierten Daten nach soziodemografischen, beruflichen und regionalen Merkmalen.

Er basiert auf den Datenauswertungen der BKK Versicherten. Das entspricht jedem fünften sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Deutschland. Er bietet somit einen verlässlichen Überblick über das Krankheitsgeschehen in der Arbeitswelt.

Hauff, Michael von; Jörg, Andrea

Nachhaltiges Wachstum

München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2013, 185 S.,

€ 24,80

ISBN 978-3-486-71803-4

www.oldenbourg-verlag.de

Der Pfad zu einem nachhaltigen Wachstum

In diesem Buch geht es um die Beziehung von nachhaltiger Entwicklung und Wirtschaftswachstum. Nachhaltige Entwicklung und Wirtschaftswachstum stehen in der wirtschaftswissenschaftlichen Diskussion bisher noch weitgehend unverbunden nebeneinander. In der endogenen Wachstumstheorie gibt es jedoch erste Beiträge bzw. Ansätze zu einem nachhaltigen Wachstum. Dabei werden die wirtschaftswissenschaftlichen Beiträge, die sich diesem Thema bisher zugewandt haben, chronologisch aufgezeigt, wodurch der Pfad zu einem nachhaltigen Wachstum deutlich wird. Dabei werden auch kontroverse Positionen dargestellt und gegeneinander abgegrenzt. Die Analyse dieser Beziehung geht schließlich in die Frage über, welche Anforderung ein nachhaltiges Wachstum erfüllen muss.

Kolland, Dorothea

Werkstatt Stadtkultur

Potentiale kultureller und künstlerischer Vielfalt – Reflexionen und Erfahrungen

Essen: Klartext Verlag, 2012, 319 S., € 19,00

ISBN 978-3-8375-0794-2

www.klartext-verlag.de

Dass hehre Ziele wie „Kultur für alle“, „Social Inclusion“, „Partizipation“ in der Praxis der Kulturarbeit voll der Fußangeln und neue Denk- und Aktionsstrategien vonnöten sind, hat Dorothea Kolland in ihren 30 Jahren als Kulturamtsleiterin in Neukölln, einem der heißen sozialen und mittlerweile kulturell außerordentlich produktiven Brennpunkte, erfahren. Sie entwickelte ihre Konzepte kommunaler Kulturarbeit immer aus den Praxiserfordernissen und -erfahrungen, die Konzepte wiederum, auf den Prüfstand gestellt, forderten Praxis und Experimente heraus. Dies geschah nie im geschützten Raum eines Kiezes, sondern immer im Dialog mit dem nationalen und internationalen Diskurs. Die „Banlieues d'Europe“ und die „Banlieues du Berlin“ gaben sich die Hand, damit weit über Berlin hinausstrahlend.

Die Herausforderungen wurden ihre Themen: Armut, Interkulturalität, Netzwerken als Basis von Stadtkulturarbeit, Kunst als Impetus von Stadtentwicklung, Leitkulturen, Potenziale und Behinderungen, Diversity als Grundlage für demokratische, innovative Stadtkultur, Inklusion, immer mit dem „Ceterum Censeo“ des Beharrens auf Kunst, ohne deren gesellschaftliche Wirkungsmöglichkeit zu überschätzen: Davor schützt die Neuköllner Realität. Es geht wenig um Geld, es geht viel um genaues Hinsehen, Respekt und Innovation. Nicht Kulturfinfarte sind zu behandeln, sondern es gilt, über neue Governance-Strukturen nachzudenken, die demokratisches, inklusives Gemeinwesen ernst nehmen, und über die Rolle von Kultur(politik) dabei, im Sinne Robert Jungks: „Die große Aufgabe der Kultur ist es, die Gesellschaft ständig zu konfrontieren mit anderen Möglichkeiten.“

Institut für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft (Hrsg.)

Jahrbuch für Kulturpolitik 2012

Thema: **Neue Kulturpolitik der Länder**

Essen: Klartext Verlag, 2012, 358 S., € 19,90

ISBN 978-3-8375-0795-9

www.klartext-verlag.de

Angesichts der großen Herausforderungen, vor denen Kulturpolitik heute steht – etwa der demographische Wandel, disproportionale Entwicklungen mit schrumpfenden und wachsenden Regionen oder die zunehmende Vielfalt der Bevölkerung –, ist eine konzeptionelle Neuorientierung von Landeskulturpolitik notwendig und wird vielerorts bereits umgesetzt.

Im Jahrbuch 2012 wird diese neue Entwicklung von Kulturpolitik auf Landesebene erstmals zusammenfassend dargestellt. Im Mittelpunkt stehen dabei die gegenwärtigen Ansätze ihrer strategisch-konzeptionellen Neuorientierung. Daneben wird auch ein Blick auf bisherige Erfahrungen von Landeskulturpolitik geworfen.

An den Schwerpunkt schließen sich die regelmäßigen Rubriken an: die Chronik kulturpolitischer Ereignisse, die Bibliographie kulturpolitischer Neuerscheinungen und Adressen kulturpolitischer Institutionen, Gremien und Verbände sowie Kunst und Kultur im Internet.

Naegele, Gerhard (Hrsg.)

Soziale Lebenslaufpolitik

Wiesbaden: Springer VS Verlag, 2010, 776 S., € 69,95

ISBN 978-3-531-16410-6

www.vs-verlag.de

Die gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Bedeutung des Lebenslaufes: Ein Standardwerk für Forschung und Praxis.

Die demographische Entwicklung in Deutschland hat uns bewusst gemacht, dass sich Gesellschaft, Politik und Wirtschaft auf die Einbindung von älteren Menschen in die Arbeitswelt einstellen müssen. Damit gewinnt aus durchaus praktischen Gründen die wissenschaftliche Erforschung des sozialen Lebenslaufs und seine politische Gestaltung insgesamt eine zentrale Bedeutung: Die schnelle und fundamentale Änderung von modernen Lebensverläufen erfordert eine bewusste Politik in zahlreichen Bereichen.

Dieser Band bietet einerseits die wissenschaftlichen Grundlagen für eine Lebenslaufforschung „unter sozialpolitischen Vorzeichen“. Andererseits werden Grundlagen für eine „soziale Lebenslaufpolitik“ vorgestellt und verschiedene Politikfelder behandelt, in denen besonderer Handlungs- und Gestaltungsbedarf besteht.

Schneider, Cornelia

Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz

Nebenwirkung Gesundheit

Göttingen: Hogrefe Verlag, 2. Auflage 2013, 224 S., € 29,95

ISBN 978-3-456-85147-1

www.hanshuber.com

Gesundheit als „Nebenwirkung“ eines guten Personalmanagements nutzt dem Betrieb und den Mitarbeitern gleichermaßen. Diese Einführung informiert fundiert über verbindliche Standards in der betrieblichen Gesundheitsförderung, ohne in bürokratischen Details zu versinken. Anhand vieler Beispiele erhalten Sie Einblick in die möglichen und lohnenden Verknüpfungen von Arbeit und Gesundheit. Profitieren Sie dabei vom Erfolg, aber auch von den Fehlern anderer.

Außerdem erfahren Sie,

- wie Sie an das Thema Gesundheit und Arbeit mit neuen Ideen herangehen
- wie Sie schon vorhandene Personalentwicklungsmaßnahmen zur Gesundheitsförderung nutzen
- wie Sie auf den demografischen Wandel reagieren, um die Arbeitskraft älterer Arbeitnehmer zu erhalten
- wie Sie nachhaltige Strukturen im betrieblichen Gesundheitsmanagement schaffen
- wie Sie auch persönlich eine neue und bereichernde Sichtweise zu Ihrer eigenen Gesundheit und Leistungsfähigkeit gewinnen.

Viele Tipps und Berichte aus der Praxis erleichtern es Ihnen, Ihr betriebliches Gesundheitsmanagement pragmatisch, anregend und effektiv zu gestalten.